



AMT:	2
Sachgebiet:	20
Vorlagen.Nr.:	2024/204
Datum:	21.11.2024

Sitzungsvorlage an den

Haupt-, Finanz- und Kulturausschuss	03.12.2024	öffentlich	zur Kenntnisnahme
--	------------	------------	-------------------

Dringlichkeitsentscheidung
gem. Art. 37 Abs. 3 GO

Kitzingen, 21.11.2024 Amtsleitung	Mitzeichnungen:	Kitzingen, 21.11.2024 Oberbürgermeister
---	-----------------	---

Bearbeiter:	Franziska Hager	Zimmer: 3.3
E-Mail:	franziska.hager@stadt-kitzingen.de	Telefon: 09321/20-2001

Haushaltsüberschreitung Kanalerweiterung; HSt.1.7015.9536 - Ortskanäle Hirtengraben,
Entwässerung u. Hausanschlüsse
hier. Kenntnisnahme der Dringlichkeitsentscheidung

Kenntnisnahme:

1. Vom Sachvortrag 2024/204 wird Kenntnis genommen.
2. Es wird davon Kenntnis genommen, dass für das Haushaltsjahr 2024 eine Haushaltsüberschreitung bei folgender Haushaltsstelle genehmigt wurde:

HSt.	Bezeichnung	Ansatz	Überschreitung
VermHh 7015 9536	Abwasserbeseitigung - Ortskanäle Hirtengraben, Entwässerung Hausanschlüsse	95.000 €	68.525 €
	Bisher bereitgestellt:		90.000 €
	Gesamt:		158.525 €

3. Die Deckung der o. g. Haushaltsüberschreitungen erfolgte über folgende Haushaltsstelle:

HSt.	Bezeichnung	Deckungsbetrag
------	-------------	----------------

8810 9321	Unbebauter Grundbesitz - Erwerb von Grundstücken und baulichen Anlagen	68.525 €
-----------	--	----------

Sachvortrag:

Der Haupt-, Finanz- und Kulturausschuss ist für überplanmäßige Ausgaben von 50.001 € bis 300.000 € sachlich zuständig. Eine Dringlichkeitsentscheidung ist in der jeweiligen nächsten Sitzung zur Kenntnis vorzulegen.

Stellungnahme der Verwaltung:

Der Grund für die Erhöhung der Ausgaben ist der Untergrund, der unerwartet aus Flieβsand und Felsengestein besteht. Es wurde bereits berichtet, dass dieser höhere Aufwand zu höheren Kosten führt.

Der Sachverhalt war zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung 2024 noch nicht bekannt und fand demnach keine Berücksichtigung. Der Ansatz wird deutlich überschritten. Anfang Oktober wurde die Haushaltsüberschreitung gestellt. Die Ladung für den Haupt-, Finanz- und Kulturausschuss am 08.10.2024 war bereits abgeschlossen. Die nächste Stadtratssitzung am 24.10.2024 wäre nach der Fälligkeit der Rechnung gewesen. Es wurde am 01.10.2024 eine Dringlichkeitsentscheidung durch den Oberbürgermeister herbeigeführt.